

# Protokoll der StuKo-Sitzung am 11.01.17

**Anfang:** 12:00 Uhr  
**Ende:** 13:15 Uhr  
**Protokoll:** Oliver Schulz Systems Engineering  
*schulzo@uni-bremen.de*

**Anwesende Stugen:**

Soziologie	Physik	KMW(MAC)
PH	Romanistik	Systems Engineering
Religionswissenschaften	Philosophie	Geschichte
Wirtschaftswissenschaften	Informatik	Integrierte Europastudien
Wirtschaftsinformatik	Musik	Mathe

---

## TOP 1 Regularien

### TOP 1.1 Beschlussfähigkeit

Durch die Anwesenheit von Vertretern aus 15 verschiedenen Stugen, aus mindestens 5 verschiedenen Fachbereichen, ist die StuKo in der Sitzung am 11.01.2017 beschlussfähig.

### TOP 1.2 Protokoll

- Das letzte Protokoll vom 14.12.2016 wurde ohne Beanstandungen genehmigt.
- Fehlende Protokolle müssen noch dringend nachgereicht werden, da diese zur Auszahlung der Finanzanträge vorliegen müssen.
- Die Finanzanträge sollen an zukünftige Protokolle angehängt werden.

## TOP 2 Finanzanträge

Der Antrag der Stugen Geschichte und integrierte Europastudien wurde genehmigt. (Antrag siehe Anhang)

(14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

## TOP 3 VG Wort

- Die pauschale Abgeltung der Ansprüche der VG Wort wird zunächst bis zum 30. September 2017 fortgeführt.
- Am 24. Mai wird ein deutschlandweit ein Aktionstag, ggf. mit Demo, stattfinden

- Am 19.1. wird um 14 Uhr auf den GW2 Treppen ein Aktivplenum des Asta stattfinden.
- Das "Pad" bezüglich einer Stellungnahme der StuKo ist noch sehr leer. Alle Beteiligten der StuKo sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen.

## **TOP 4 Änderung Finanzrichtlinien**

- Finanzrichtlinien sollen von einer Arbeitsgruppe überarbeitet werden.
- Erstes Treffen der Gruppe: 12.01.

## **TOP 5 Änderung Geschäftsordnung**

- Die Geschäftsordnung wird erstmal nicht geändert.
- In Zukunft sollen trotzdem alle Finanzanträge nur noch an die Stugenbeauftragten geschickt werden. Nur wenn ein Antrag verspätet losgeschickt wird, soll dieser an den StuKo-Verteiler geschickt werden.

## **TOP 6 StuKo Party**

- Es wurde eine Diskussion über den Sinn einer Party geführt.
- Da es keine Freiwilligen gibt, welche die Organisation der Party übernehmen wollen, wird es erstmal keine Party geben.

## **TOP 7 Nachfolge der Stugenbeauftragten**

- Dies war die letzte Sitzung von Lisa. (Vielen Dank Lisa für deinen großartigen freiwilligen Einsatz!)
- Lara und Phil werden noch als SB weiter machen, bis neue Vertreter gewählt wurden und diese dann bei der Übernahme des Amtes unterstützen.
- Die neuen Kandidaten werden sich in der Sitzung im Februar vorstellen. (8. Februar 12–14 Uhr)
- Die Wahl der neuen SB wird in der Sitzung im März durchgeführt. (15. März 12-14 Uhr)

## **TOP 8 Übernahmeantrag**

Stugen können bis zum 31. März einen Übernahmeantrag für ihr Budget stellen. Damit können sie die Hälfte ihres übrigen Budgets in das neue Haushaltsjahr übernehmen.

## **TOP 9 Sonstiges**

- Es wurde gefragt, was aus dem Gremium geworden ist, welches sich mit der Abschaffung der 3-Semester Regel beschäftigt hat.
  - Am 25.1. wird in dem AS<sup>1</sup> über eine Neuregelung von Prüfungsversuchen gesprochen.

---

<sup>1</sup>Akademischer Senat - AS: zentrales Beschlussorgan der Uni, wählt den Rektor.

## **Exkursion Wien und Bratislava**

26.06.2017 – 01.07.2017 (Datum unter Vorbehalt)

### **Beschreibung**

Exkursion nach Wien und Bratislava für 14 Personen der Studiengänge Geschichte und Integrierte Europastudien

Wir planen im Juni 2017 eine Exkursion nach Wien und Bratislava, um vor Ort städtebauliche und architektonische „Utopien“ der letzten 150 Jahre zu erkunden. Neben der Reise auf den historischen Spuren der Habsburger Monarchie wollen wir uns in den Städten dezidiert mit Konzepten „gebauter“ Utopien der Moderne auseinandersetzen: Von der Utopie des „roten Wiens“ zum realsozialistischen Leben in Bratislava. Ein weiterer Schwerpunkt soll die Betrachtung der Wahrnehmung von Teilung und Einheit in den beiden Städten darstellen. Dabei soll auf die Bedeutung der verschiedenen nationalstaatlichen Konstrukte (Österreich-Ungarn, Österreich, Tschechoslowakei, Slowakei etc.) fokussiert werden.

Wir wollen Studierenden (überwiegend der Studiengänge Geschichte und Integrierte Europastudien) Einblicke in die Geschichte Mitteleuropas bieten und in einen akademischen Dialog mit Mitarbeitern und Studierenden der Universitäten in Wien und Bratislava treten.

## Finanzierung

Posten	pro Person	Summe bei 14 Reisenden
Hinfahrt (vermutlich Zug Hannover -> Wien)	39 €	546 bei 39 Euro
Rückfahrt Zug Bratislava -> Hamburg?	49 €	686 bei 49 Euro
Übernachtung Wien	3 Nächte –Wombats City Hostel, 6 und 8-Bett-Zimmer ca. 57 €	ca. 800 €
Übernachtung Bratislava	2 Nächte- Patio Hostel, 6 und 8-Bett-Zimmer ca. 29 €	ca. 408 €
Transport Wien – Bratislava	27 €	Ca. 380 €
Eintrittsgelder	35	490
Stadtführungen	40	560
Fahrkarten (ÖPNV)	16,50	231
<b>Summe Gesamtkosten</b>		<b>4.101 €</b>
<i>Teilnehmer*innen-Beitrag</i>	100 €	1400 €
<i>Grundverpflegung</i>	15€ pro Tag = 60€+15€ An- und Abreisetag = 75€	1.040€
		<b>Beantragt werden: 2700€ (StuKo)</b>

## Anreise

Die Anreise erfolgt per Zugab Hannover nach Wien. Die Strecke Bremen -> Hannover können die Studierenden mit ihrem Semesterticket zurücklegen.

Von Wien nach Bratislava besteht eine Schiffsverbindung.

Die Rückreise erfolgt per Zug von Bratislava nach Hamburg. (->Bremen)

## Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Hostels sowohl in Wien als auch in Bratislava:

- 3 Nächte –Wombats City Hostel, 6 und 8-Bett-Zimmer  
ca. 57 €
- 2 Nächte- Patio Hostel, 6 und 8-Bett-Zimmer  
ca. 29 €

## Vorläufiges Programm

Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Tag 6
<b>Anreise</b>  <b>Bremen</b> <b>ca. 10 Uhr</b>  <b>Hamburg</b> <b>Ankunft ca.</b> <b>11:30 Uhr</b>	<b>Habsburg: Das kaiserliche Wien</b>  <i>Frühstück</i>  9:30 Besuch der Burg, Museum sowie Nationalbibliothek (Prunksaal)	<b>Utopien der Moderne: Wien zwischen Sozialismus und Internationale</b>  <i>Frühstück</i>  <u>10:00 Führung durch das „Rote Wien“</u>	<b>Das jüdische Wien</b>  <i>Frühstück</i>  <u>10:00 Gespräch mit Mitarbeitern des Wiener Wiesenthal-Instituts für Holocaust-Studien</u>	<b>Vom Habsburgischen Pressburg zur Hauptstadt der Slowakei</b>  <i>Frühstück</i>  Stadtpaziergang Innenstadt: Zwischen adeliger Burg und sozialistischer Moderne	Morgens  <b>Abfahrt Bratislava</b>

<p><b>Flug Hamburg - &gt; Wien</b></p> <p><i>Dauer 90 Minuten</i></p>	<p>12:30 Stadtführung – das Kaiserliche Wien</p>	<p><u>14:00 Wien Museum (Stadt-museum)</u></p>	<p><u>14:00 Das jüdische Wien – ein Stadtrundgang</u></p>	<p><u>14:00 Gespräch mit Stadthistorikern der Universität Bratislava</u></p>	
<p><b>Nachmittags An-kunft in Wien.</b></p>	<p>15:00 Gespräch mit Prof. Philipp Ther, Institut für Osteuropäische Geschichte, U Wien: Theater und Opern als Repräsentationsbauten zwischen imperialen und nationalen Symbolen</p>	<p>17:00 UNO-City: eine internationale Utopie? Architektonische Stadtführung</p>	<p>16:00 Jüdisches Museum Wien</p>	<p>17:00 Die Plattenbausiedlung Petřalka: eine sozialistische Moderne</p>	
<p>Ab 19 Uhr Abendessen/Gemeinsame Abendgestaltung</p>	<p>Evt. Besuch des Burgtheaters</p>	<p>Das Wiener Kaffeehaus – ein ethnografischer Besuch</p>	<p><b>Abfahrt von Wien nach Bratislava</b></p> <p><b>(70 min Fahrt)</b></p>		